

## Niederschrift Nr. 010

über die am Dienstag, dem 28. Juni 2016, um 19.30 Uhr, im Rathaus der Marktgemeinde Lauterach stattgefundene 10. Sitzung der Gemeindevertretung von Lauterach.

Die Einladungen an die Mitglieder der Gemeindevertretung erfolgte ordnungsgemäß durch Zustellung.

Anwesend (o.T.):                   Bgm. Rhomberg Elmar (Vorsitzender)  
GR Stöckler Stefan  
GR Pfanner Katharina  
GR Schwerzler Paul  
GR Tomasini Peter  
GR Dietrich Richard  
GV Koweindl Christine  
GV Winder Robert  
GV Bihlmayer Renate  
GV König Klaus  
GV Rusch Claudia  
GV Springer Beatrix  
GV Schneider Dietmar  
GV Metzler Alfons  
GV Fritz Günther  
GV Weiß Manuela  
GV Natter Iris  
GV Skamletz Rene  
GV Schwerzler Riccarda  
GV Haider Andreas  
GV Dietrich Peter  
GV Stöckeler Helene  
GV Schindler Karin  
GV Em Dressel Petra  
GV Em Kusche Christian  
GV Em Giselbrecht Violetta  
GV Em Rusch Beate  
GV Em Weiss Wolfgang  
GV Em Galehr Otto

Entschuldigt (o.T.):               Vizebgm. Rohner Doris  
GR Pfanner Walter  
GV Fink Georg  
GV Götze Norbert  
GV Ammann Peter  
GV Greußing Elmar

Unentschuldigt: (o.T.):           GV Bischof Thomas

Schriftführer (o.T.):             Gabriela Paulmichl

Bürgermeister Elmar Rhomberg als Vorsitzender begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter und stellt fest, dass die Einladungen mit der Tagesordnung zeitgerecht zugestellt wurden und dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

## Tagesordnung

### I. Mitteilungen:

- Sitzungen des Gemeindevorstandes – Bericht
- Hofsteigkarte 2016 – Präsentation vom 15.06.2016
- Vereinsveranstaltungen – u.a. 125-Jahre Feuerwehr Lauterach, 70-Jahre FC Lauterach, 40-Jahre Pfadfinder Lauterach, 40-Jahre Tennisclub Lauterach und 25-Jahre Jugendkapelle Lauterach – kurze Nachlese
- Schulprojekt „Metadorfose Lauterach“ – Fotoausstellung
- „Kunst am Bau“ – BORG-Schulprojekt für das Bahnhofsareal
- Grundlagenpapier „Lebenslust Lauterach“ - Zukünftige Integrationsmaßnahmen in der Gemeinde Lauterach – siehe Beilage
- ÖBB-Haltestelle-West – Anrainergespräch vom 21.06.2016
- VlbG. Umweltwoche 2016 – Nachlese zu den Veranstaltungen in Lauterach
- Carsharing Lauterach – Informationsveranstaltung am 04.07.2016
- Sitzung Planungsausschuss vom 02.06.2016

### II. Genehmigung des Protokolls der Gemeindevertretungssitzung vom 26.04.2016 (Nr. 9): - (bereits per Post verschickt)

### III. Beschlussthemen:

1. SeneCura Sozialzentrum Haus Lauterach gemeinnützige GmbH; Genehmigung Jahresabschluss 2015: - siehe Beilage
2. Haftungsübernahme Darlehen Marktgemeinde Lauterach Immobilienverwaltung GmbH & Co KG: - siehe Beilage
3. Grundverkauf der Marktgemeinde Lauterach an die GW Immobilien GmbH (Gebrüder Weiss) und Aufhebung des Gemeingebrauchs sowie Gemeingebrauchswidmung der Teilfläche 4: – siehe Beilage
4. Vergabe Baumeisterarbeiten Detailprojekt „Bushaltestelle BayWa“: - siehe Beilage
5. Hofsteigsaal Lauterach – Grundsatzbeschluss Erneuerung der Sicherheitstechnik und damit einhergehende bautechn. Verbesserungen: - siehe Beilage
6. Volksschule Unterfeld - Provisorische Auslagerung der Schulverwaltung zu Gunsten zusätzlicher Klassen- und Sonderunterrichtsräume im bestehenden Schulgebäude: - siehe Beilage
7. Anfragen der Fraktion „Die Grünen in Lauterach“ – Ausschreibung des 1. Vorarlberger Schulpreises: - siehe Beilage
8. Anfragen der Fraktion „Die Grünen in Lauterach“ - Kindergartenwesen: - siehe Beilage
9. Anfragen der Fraktion „Die Grünen in Lauterach“ – Unrichtigkeit über namentliche Kennzeichnung im Lauterachfenster Mai 2016: - siehe Beilage

### IV. Allfälliges

## I. Mitteilungen und Berichte:

### a) Berichte aus Sitzungen des Gemeindevorstandes vom 26.04., 10.05., 24.05., 07.06. und 18.06.2016:

#### - Handwerker- und Wirtschaftsverein Lauterach – Jahreshauptversammlung vom 18.04.2016:

Bgm Elmar Rhomberg hat an der JHV des Handwerker- und Wirtschaftsvereines in den Räumlichkeiten des Bauträgers ATRIUM (ehem. Rathaus, Montfortstraße 2) teilgenommen. Dabei haben sich die ebenfalls dort befindlichen neuen Geschäfte Sennereiladen, Street one Store und Optik Friesenecker präsentiert.

#### - Tschutterplatz Bachgasse Ballfangnetze:

Um Kosten zu sparen war gedacht, vom Bauhof die bestehenden Ballfangnetze hinter den Toren zu versetzen und ein zusätzliches Ballfangnetz einmal längs des Spielfeldes zu errichten. Die Firma Sportanlagenbau Loacker hat geraten, die vorhandenen Stahlsteher nicht mehr zu verwenden, da sie zu gering dimensioniert sind und notwendige Verstreibungsstangen fehlen. Im Einvernehmen mit dem Sportreferent GR Walter Pfanner wurde die Fa. Loacker deshalb beauftragt, die Ballfangzäune neu zu errichten.

#### - Neugestaltung XXXLutz - Stellungnahme:

Die Stellungnahme mit den notwendigen Rahmenbedingungen der Gemeinde zur Neugestaltung des XXXLutz Areals an der Karl-Höll-Straße, Lauterach, ist an die Firma Lutz ergangen. Eine Rückmeldung der Firma Lutz liegt noch nicht vor.

#### - Verbesserung der Verbindungen im öffentlichen Verkehr und im Radverkehr in der Region Rheindelta/Lustenau und Region Hofsteig/Dornbirn – Übergabe der Petition an die Landesregierung am 17.05.2016:

Am 17.05.2016 haben die Bürgermeister der Gemeinden Gaißau, Höchst, Fußach, Hard, Lauterach, Wolfurt, Schwarzach, Bregenz, Dornbirn und Lustenau die von den Gemeindevertretungen beschlossene Petition zur Verbesserung der Verbindungen im öffentlichen Verkehr und im Radverkehr in den Regionen Rheindelta/Lustenau und Hofsteig/Dornbirn an LStH Mag. Karlheinz Rüdissler und LR Johannes Rauch mit der Bitte um zeitnahe Antwort übergeben.

#### - Modernisierung der ÖBB-Bahnstrecke Lauterach – St. Margrethen „Schweizerbahn“ Öffentliche Veranstaltung vom 27.04.2016:

Im Zuge der Modernisierung der ÖBB-Bahnstrecke Lustenau – Lauterach plant die ÖBB u.a. eine Haltestelle Lauterach West neu zu errichten. Am 27.04.2016 informierte die ÖBB in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Lauterach die Lauteracher Bevölkerung über die geplanten Maßnahmen in Lauterach sowie über den zweigleisigen Bahnausbau zwischen Lustenau und Lauterach. Einige wenige, zum Teil direkt betroffene Bahnanrainer haben durchaus heftig mit Unverständnis reagiert. Die Mitglieder des Gemeindevorstandes stehen nach Rückfragen des Bürgermeisters und GR Stefan Stöckler weiterhin einhellig hinter dem Gesamtprojekt „Schweizerbahn“.

#### - Mittelfristige Finanzplanung von 2017 – 2021:

In der letzten GVO-Sitzung wurde der Finanzplan 2017 bis 2021 mit allen Detailunterlagen besprochen und an die einzelnen Mitgliedern übergeben. Der vorliegende Finanzplan weist derzeit in den Jahren 2017 bis 2020 erhebliche Fehlbeträge zwischen 0,879 Mio € und 2,3 Mio € aus. Es braucht Gegensteuerungsmaßnahmen. Der GVO wurde ersucht, sich Gedanken über die zeitliche Reihung und Priorisierung der Investitionsvorhaben anhand der übergebenen Unterlage zu machen.

- Vergabe „Energie Contracting Straßenbeleuchtung“ an die Vorarlberger Kraftwerke AG, Umrüstung auf LED-Technik:  
Der Auftrag für das Contracting der Straßenbeleuchtung wurde an die VKW zu einem jährlichen Betrag von € 39.480,- brutto vergeben. In den nächsten Monaten werden Beleuchtungskörper auf die energiesparende LED-Technik umgerüstet.
- Nutzungsänderung Alte Säge - in Bewegungsraum für VS-Dorf OG1 Vergabe Ausbaugewerke:  
Die nachfolgenden Ausbaugewerke werden im Rahmen einer Direktvergabe nach dem BVerG 2006 vergeben:
  - Bodenbelag an Fend und Eberle, Wolfurt, um netto 13.451,96 abz. 3% Skonto
  - Beleuchtung an Pro-Strom, Lauterach, um netto 12.505,24
  - Holzbauarbeiten an Firma I+R Holzbau, Lauterach, um netto 16.923,69
- SeneCura Lauterach – Bericht über die 21. Beiratssitzung vom 10.05.2016:  
Neben Berichten aus dem Heim wurde der Jahresabschluss 2015, der mit einem Überschuss von rd. € 131.000,- abschließt, ausführlich besprochen. Die Bilanz wird der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung vorgelegt.
- Registrierkassen- und Belegerteilungspflicht für Vereine – Resolution:  
Am 11.05.2016 fand mit dem Wirtschaftsverein Lauterach zum Thema Registrierkassen- und Belegerteilungspflicht für Vereine ein Gespräch statt. Der Wirtschaftsverein überlegt, den Weihnachtsmarkt wegen dieser Regelungen aus heutiger Sicht nicht mehr zu veranstalten. Auch die Durchführung weiterer öffentlicher Vereinsfeiern wird derzeit in der Gemeinde diskutiert. GR Stefan Stöckler sieht noch offene Fragen zur Resolution.
- 5. Verbandsversammlung „ASZ Hofsteig“ vom 22.04.2016:  
In dieser Verbandsversammlung wurde über den aktuellen Planungsstand und das neue Logo des ASZ Hofsteig berichtet. Eine PV-Anlage wird mangels Wirtschaftlichkeit nicht auf dem Dach installiert. Gesprochen wurde auch über das Anforderungsprofil des ASZ-Personals und über Modelle der Betriebs- und Öffnungszeiten.
- Vbg. Architekturtag vom 02+03.06.2016 in Lauterach:  
Das Schwerpunktthema der alle zwei Jahre bundesweit organisierten Architekturtag war heuer in Lauterach „Neue Anziehungspunkte“. Zum einen wurde gefragt nach einem Kulturquartier (Kultur in der Alten Säge: Global Shopping Village – Dokumentarfilm von Ulli Gladik; Kultur in der Seifenfabrik: Eröffnung der Architekturtag – das Fest; Kultur im Vereinshaus: Vom Leerstand zum Kulturstandort – Planspiel zur Zentrumsbelebung mit Kultureinrichtungen; Kultur in der Seifenfabrik: Lauterach Metadorf – wie sich das Dorf verändert hat, Projekt der Neuen Mittelschule Lauterach Klasse 2a), zum anderen nach einem Bahnhofsquartier (Mobilität und Wohnen – der Bahnhof im Zentrum; Wohnanlage Fellentor). Leider war das Interesse aus der Bevölkerung nicht sehr groß. Die Schautafeln des von der NMS Lauterach sehr interessanten Projektes werden von der Gemeinde übernommen.
- Landesweite Einzelhandelsstruktur- und Kaufkraftstromuntersuchung – Präsentation der Ergebnisse am 18.05.2016:  
Am 18.05.2016 fand in der Wirtschaftskammer Feldkirch die Präsentation der Ergebnisse der landesweiten Einzelhandelsstruktur- und Kaufkraftstromuntersuchung durch die CIMA Austria statt.
- Grundstücksangelegenheiten:  
Einer Familie wurde für ein direkt an ein Gemeindegrundstück angrenzendes Grundstück in der Frühlingsstraße ein Kaufanbot unterbreitet. Nach Mitteilung der Familie ist der angebotene Preis für das FF-gewidmete Grundstück deutlich zu gering.

Nordwestlich des Bauunternehmens Gobber verlief der ehemalige „Schlossweg“, der seit vielen Jahren aufgelassen wurde und derzeit landwirtschaftlich genutzt und gewidmet ist. Ein Anrainer möchte diese für die Gemeinde entbehrliche „Restfläche“ käuflich erwerben. GR Peter Tomasini meint, dass die Fläche für den Ausbau eines Radweges verwendet werden soll. Dieser Meinung schließen sich die anderen Gemeinderäte nicht an, da dieser Bereich bereits sehr gut Rad-durchwegt ist und die Fläche in eine Sackgasse verläuft. Diese Prüfung seitens des Amtes ist bereits erfolgt.

- Riedstraßen als öffentliche Gemeindestraßen, Wegehalterhaftung und Fahrverbot:  
Durch die Einhebung einer Gebühr von € 5,- für das „Riedpickerl“ (Fahrerlaubnis im Ried) könnte wegen dieser Entgeltlichkeit das Privileg der Wegehalterhaftung im Schadeneintrittsfall vor Gericht strittig gemacht werden. Es erscheint deshalb ratsam, das Riedpickerl ab 2017 an die Berechtigten unentgeltlich auszugeben. Im Herbst d.J. soll über dieses Thema nochmals gesprochen und ein allfälliger Beschluss gefasst werden.
  - Sanierung Hofsteigsaal – weitere Vorgangsweise (Vorbereitung Grundsatzbeschluss):  
Es ist von der Finanzabteilung ein Grundsatzbeschluss vorzubereiten.
- b) Hofsteigkarte 2016 – Präsentation vom 15.06.2016:  
Am 15.06.2016 fand im Spannrahmen in Hard die Auftaktveranstaltung der Hofsteigkarte mit den Themen Gründung der Genossenschaft, Vorstellung des Werbekonzeptes sowie Kosten der Hofsteigkarte, statt. Ab Oktober soll es die Hofsteigkarte, eine neue Form der Gutscheinkarte, für die Gemeinden Hard, Lauterach, Wolfurt, Kennelbach und Schwarzach geben. Mit ihr soll die Kaufkraft in den Hofsteiggemeinden gehalten werden.
- c) Vereinsveranstaltungen – u.a. 125-Jahre Feuerwehr Lauterach, 70-Jahre FC Lauterach, 40-Jahre Pfadfinder Lauterach, 40-Jahre Tennisclub Lauterach und 25-Jahre Jugendkapelle Lauterach – kurze Nachlese:  
In den letzten Wochen fanden zahlreiche Vereinsjubiläen statt. Neben dem 125. Geburtstag der Feuerwehr Lauterach, 70 Jahre FC Lauterach, feierten auch die Pfadfinder und der Tennisclub Lauterach den 40. Geburtstag. 25 Jahre besteht die Jugendkapelle Lauterach der Bürgermusik.
- d) Schulprojekt „Metadorfse Lauterach“ – Fotoausstellung:  
Die Eröffnung der Ausstellung „Metadorfse Lauterach“ fand am 3. Juni 2016 in der Alten Seifenfabrik statt. Die 2a Klasse der Neuen Mittelschule Lauterach erfuhr im Projekt „Metadorfse“, wie stark sich Lauterach in den letzten Jahren verändert hat. (Nähere Informationen und Bilder unter [www.stilvollesbregenz.at](http://www.stilvollesbregenz.at))
- e) „Kunst am Bau“ – BORG-Schulprojekt für das Bahnhofsareal:  
Die Baumskulptur „Kunst am Bau“ am Bahnhofsareal wurde nach der Idee von Cora Lackner von den SchülerInnen des BORG und der Polytechnischen Schule & Fabrik Lauterach umgesetzt.
- f) ÖBB-Haltestelle-West – Anrainergespräch vom 21.06.2016:  
Nach der ÖBB-Infoveranstaltung zum Thema ÖBB-Haltestelle West im Hofsteigsaal haben der Bürgermeister und GR Paul Schwerzler am 21.06.2016 mit einzelnen Anrainern in der Kaltenbrunnenstraße weitere Gespräche geführt. Gegen den zweigleisigen Ausbau gibt es, laut Einschätzung der Gemeinde weniger Probleme, auch nicht gegen die geplanten Lärmschutzwände. Hauptkritikpunkt ist der Standort, die Notwendigkeit und die Größe der Haltestelle. Die Gemeinde ist nicht Bauherr, sondern die ÖBB, die mit dem Land einen Vertrag geschlossen hat, die Haltestelle zu errichten. In der kommenden Gemeindevertretungssitzung am 20.09.2016 werden Anrainer ihre Anliegen im Rahmen der Fragestunde vorbringen.

- g) Vlbg. Umweltwoche 2016 – Nachlese zu den Veranstaltungen in Lauterach:  
In der Vorarlberger Umweltwoche 2016 fanden in Lauterach eine Riedexkursion mit Reinhold Penz und Vorträge mit den Referenten Roland Mangold sowie Edmund Brandner statt.
- h) „Carsharing Lauterach“ – Informationsveranstaltung am 04.07.2016:  
Am 04.07.2016 findet eine Informationsveranstaltung im Rathaussaal zum Thema „Carsharing Lauterach“ statt. Bei entsprechendem Interesse der Lauteracher Bevölkerung könnte mit überschaubaren Kosten für die Gemeinde das Caruso Carsharing-Modell in Lauterach eingerichtet werden.
- i) Sitzung Planungsausschuss vom 02.06.2016:  
In der Sitzung des Planungsausschusses vom 02.06.2016 wurde der Umwidmungsantrag in der Frühlingsstraße zum Schutz und zur Erhaltung der Grünen Lunge Weidach abgelehnt. Zum langfristigen Erhalt der Siedlungsgrenze beurteilte der Planungsausschuss einen Umwidmungsantrag im Schützenweg ebenfalls negativ. Im Niederhof wurde der Antrag auf Umwidmung in Baufläche Wohngebiet aufgrund des großen Baulandüberhanges in der Marktgemeinde Lauterach einhellig abgelehnt.
- j) Veranstaltung Offene Jugendarbeit Ergebnispräsentation am 1. Juli 2016:  
Am 01.07.2016 findet die Ergebnispräsentation der Offenen Jugendarbeit „Neue Wege in der Beteiligung“ in der Alten Seifenfabrik statt.
- k) Ceta Verhandlungen mit Kanada:  
Das Bündnis TTIP STOPPEN forderte die VertreterInnen der Marktgemeinde Lauterach auf, gegen das CETA-Abkommen zwischen der EU und Kanada aufzutreten.

## **II. Genehmigung des Protokolls der Gemeindevertretungssitzung vom 26.04.2016 (Nr. 9):**

GV Helene Stöckeler wünscht zum Tagesordnungspunkt III. Beschlussthemem Punkt 8. folgende Änderung der Wortmeldung: Bgm Elmar Rhomberg wird das Lauteracher Modulabrechnungssystem mit der zuständigen Landesrätin Katharina Wiesflecker bei einem bereits anberaumten Termin in den nächsten Tagen besprechen.

GR Peter Tomasini verlangt eine einheitliche Formulierung des Abstimmungsergebnisses. Dazu soll es mit allen Fraktionsvorsitzenden in einem separaten Gespräch eine Lösung geben.

GV Klaus König ergänzt seine Wortmeldung in Punkt IV lit e) wie folgt: ....., die bestehende Straßenbeleuchtung, sofern sie als NAV-Lampen ausgeführt sind, zu belassen und .....

Die Niederschrift der GVE-Sitzung vom 26.04.2016 gilt sohin als genehmigt.

Nach kurzer Diskussion beschließt die GVE einstimmig (29 : 0) das Mitteilungsthema:

**„Grundlagenpapier „Lebenslust Lauterach“ - Zukünftige Integrationsmaßnahmen in der Gemeinde Lauterach:“**

in die Tagesordnung **III. Beschlussthemem, Punkt 10.** aufzunehmen.

### III. Beschlussthemen:

#### 1. SeneCura Sozialzentrum Haus Lauterach gemeinnützige GmbH; Genehmigung Jahresabschluss 2015:

Die Gemeindevertretung hat einstimmig (29 : 0) beschlossen:

Bürgermeister Elmar Rhomberg – als Vertreter der Gesellschafterin Marktgemeinde Lauterach – wird dazu ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung der SeneCura Sozialzentrum Haus Lauterach gemeinnützige GmbH unter anderem für nachstehende Beschlüsse zu stimmen:

1. Der Jahresabschluss 2015 der SeneCura Sozialzentrum gemeinnützige GmbH, der einen Bilanzgewinn von € 220.213,05 aufweist, wird genehmigt.
2. Der Bilanzgewinn 2015 wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Der Geschäftsführung wird für das Jahr 2015 die Entlastung erteilt.

Für GV Em Otto Galehr ist in der G+V, Pos. 4d), um ca. 50.000,- zu niedrig angesetzt. Er bittet um Klärung.

#### 2. Haftungsübernahme Darlehen Marktgemeinde Lauterach Immobilienverwaltung GmbH & Co KG:

Die Gemeindevertretung hat einstimmig (29 : 0) beschlossen:

Die Marktgemeinde Lauterach übernimmt für das von der Marktgemeinde Lauterach Immobilienverwaltung GmbH & Co KG bei der Raiffeisenbank am Bodensee aufgenommene Darlehen in der Höhe von 2,840 Mio €, einer Laufzeit von 25 Jahren und einem Aufschlag auf den 6-Monats-Euribor von 0,68 %, die Haftung.

#### 3. Grundverkauf der Marktgemeinde Lauterach an die GW Immobilien GmbH (Gebrüder Weiss) und Aufhebung des Gemeingebrauchs sowie Gemeingebrauchswidmung der Teilfläche 4:

Die Gemeindevertretung hat einstimmig (29 : 0) beschlossen:

Die GW Immobilien GmbH, Stallburggasse 4/13, A-1010 Wien kauft von der Marktgemeinde Lauterach eine Fläche aus den Gst 3363/2 und Gst 3362/3 in EZ 1024 sowie Gst 1143 in EZ 1071 GB Lauterach im Ausmaß vom 103 m<sup>2</sup> (im Lageplan blau gefärbelt), im Gegenzug übergibt die GW Immobilien GmbH, aus der Liegenschaft Gst 1142 GB Lauterach eine Fläche im Ausmaß von 3 m<sup>2</sup> (im Lageplan grün gefärbelt). Die Marktgemeinde Lauterach übernimmt die Fläche aus Gst 1142 in EZ 262 GB Lauterach in das öffentliche Gut.

Gleichzeitig wird gemäß § 20 des Vorarlberger Straßengesetzes die Fläche im Ausmaß von 3 m<sup>2</sup>, welche die Gemeinde erhält, als Gemeindestraße erklärt und dem Gemeingebrauch gewidmet, weiters wird der Gemeingebrauch für die Teilflächen 1-3, welche die GW Immobilien GmbH erhält, aufgehoben.

#### 4. Vergabe Baumeisterarbeiten Detailprojekt „Bushaltestelle BayWa“:

Die Gemeindevertretung hat einstimmig (29 : 0) beschlossen:

Den Zuschlag für die Baumeisterarbeiten, für das Detailprojekt „Bushaltestelle BayWa“, erhält gemäß Preisspiegel, die Firma mit dem günstigsten Angebot und die Bauleistung wird daher an die Firma Nägele Hoch- und Tiefbau GmbH, zum Nettoangebotspreis von € 136.409,75 vergeben.

Die Bedeckung für die Baumeisterarbeiten ist in der Voranschlagstelle 649-010 mit ca. € 120.000,- zum Teil gegeben. Die den veranschlagten Betrag übersteigende Summe wird für das Jahr 2017 budgetiert und die Restkosten 2017 abgerechnet.

GR Peter Tomasini übergibt, seinen handgezeichneten Planungsvorschlag und ersucht seine Überlegungen einfließen zu lassen.

**5. Hofsteigsaal Lauterach – Grundsatzbeschluss Erneuerung der Sicherheitstechnik und damit einhergehende bautechn. Verbesserungen:**

Die Gemeindevertretung hat einstimmig (29 : 0) beschlossen:

Die Technik im Hofsteigsaal und hier insbesondere die Sicherheitstechnik ist an den Stand der Technik anzupassen und es sind die damit einhergehenden bautechnischen Verbesserungen durchzuführen. Dafür wird ein Kostenrahmen in Höhe von € 1,4 Mio netto bewilligt. Die Bedeckung erfolgt zum Teil durch die bereits im Voranschlag 2016 (VS 853-614) bereitgestellten Mittel. Der noch offene Differenzbetrag wird im Voranschlag 2017 berücksichtigt.

**6. Volksschule Unterfeld - Provisorische Auslagerung der Schulverwaltung zu Gunsten zusätzlicher Klassen- und Sonderunterrichtsräume im bestehenden Schulgebäude:**

Die Gemeindevertretung hat mit (25 ja : 4 nein) beschlossen:

Die Errichtung eines provisorischen Nebengebäudes zur Volksschule Unterfeld in Holzmodulbauweise, am Standort des überdachten Fahrradabstellplatzes an der Unterfeldstraße, zur vorübergehenden Auslagerung der Schulverwaltung wird befürwortet. Die Auslagerung der Schulverwaltung dient dem Zweck, die bisher von der Schulverwaltung genutzten Räume für schulische Zwecke nutzen zu können (zusätzlicher Klassenraum sowie Unterrichtsräume für Kleingruppen).

Um eine Fertigstellung des Nebengebäudes zeitlich zu gewährleisten (bis zu den Herbstferien), sind zeitnah die entsprechenden Aufträge zu vergeben.

Die Bedeckung für diese bauliche Maßnahme ist im Voranschlag 2016 derzeit nicht gegeben. Für eine Freigabe des Kostenrahmens in Höhe von € 250.000,- inklusive MwSt wird ein Nachtrag zum Voranschlag erforderlich, der im Herbst von der Gemeindevertretung zu beschließen ist. Aufgrund der Dringlichkeit wird der Kostenrahmen in Höhe von € 250.000,- inklusive MwSt noch vor Beschlussfassung des Nachtragsvoranschlags im Herbst freigegeben. Die Baumaßnahme wurde einvernehmlich mit der Schuldirektorin Elisabeth Maccani abgestimmt. Die mögliche rasche Umsetzung wird sehr begrüßt.

GV Helene Stöckeler gibt zu Protokoll, dass die Auslagerung der Schulverwaltung in ein provisorisches Nebengebäude ein unhaltbarer Zustand ist und auch keine geeignete Arbeitsbedingung für eine Direktorin und für den gesamten Lehrkörper darstellt. Es sei Aufgabe der Gemeinde, vorausschauender zu planen, damit eine solche Auslagerung zukünftig nicht notwendig wird.

GV Klaus König entgegnet, dass wir uns in den nächsten Jahren daran gewöhnen müssen zu improvisieren und mit begrenzten Mitteln das Bestmögliche zu erreichen. Das notorische Schlechtmachen der Gemeindeverantwortlichen durch die Grüne Fraktion habe für ihn als Gemeindevertreter ein unerträgliches Maß erreicht und bedrohe zunehmend die Arbeit der Gemeindegremien und der Gemeindeverwaltung.

**7. Anfrage der Fraktion „Die Grünen Lauterach“ – Ausschreibung des 1. Vorarlberger Schulpreises:**

In der schriftlichen Anfrage vom 17. Juni 2016 stellt die Fraktion „Die Grünen Lauterach“: folgende Frage: Welche Lauteracher Schulen reichen innovative pädagogische Projekte für den 1. Vorarlberger Schulpreis ein?

Die Direktorinnen Karin Flatz, Elisabeth Maccani und Gabi Dünser weisen darauf hin, dass bereits im Sinne der Schulpreiskategorien in den Schulen in Lauterach gehandelt wird. Die Schule Unterfeld arbeitet an der Umsetzung „Bewegte Schule“ und am Audit des Österreichischen Umweltzeichens 2017. Die Volksschule Dorf legt zurzeit ihr Augenmerk auf die Umsetzung des pädagogischen Konzeptes und auf die Anpassung des Unterrichtes an die neuen Räumlichkeiten.



### **8. Anfrage der Fraktion „Die Grünen Lauterach“ - Kindergartenwesen:**

In der schriftlichen Anfrage vom 17. Juni 2016 stellt die Fraktion „Die Grünen Lauterach“: folgende Fragen:

Wie viele 4-jährige mit Sprachförderbedarf, wie viel fünf- und sechsjährige Lauteracher Kinder besuchen nicht den Kindergarten? Wie viele dieser Kinder sind Flüchtlingskinder?

Im Kindergartenjahr 2015/16: ein fünfjähriger Flüchtling/April 2016 und ein vierjähriger Flüchtling/April 2016 erhielten das Angebot den Kindergarten 2x nachmittags zu besuchen. Ein Kind erhält im Herbst einen Fixplatz für Fünfjährige und ein Kind einen Schulplatz für Sechsjährige.

Wie viele Lauteracher Kinder im Alter zwischen drei und sechs Jahren stehen auf der Warteliste für einen Kleinkindbetreuungs-, Spielgruppen oder Kindergartenplatz?

Derzeit haben alle 3+4+5 Jährigen einen Betreuungsplatz. Warteliste besteht bei unter Dreijährigen Kindern/derzeit Spielgruppe (aktuell): 10 Kinder, wo Platz vorhanden wäre, jedoch nicht an den gewünschten Wochentagen oder Kinder sind noch nicht in Lauterach wohnhaft. Ein Flüchtlingskind (Mutter jedoch nicht berufstätig).

Wie ist das Ergebnis der Bedarfserhebung für das kommende Kindergartenjahr? Welche Maßnahmen werden ergriffen, falls der Bedarf nicht gedeckt werden kann?

2016/17: Sunnadörfle geht ins Kinderhaus am Entenbach (zwei Kindergärten und zwei Kleinkindbetreuungen)

Dorf (zwei Kindergartengruppen) geht ins Sunnadörfle (und eine Kleinkindbetreuung)

Eine Naturspielgruppe mit ca. 14 Kindern

2017/18: Sunnadörfle (zusätzlich eine Kleinkindbetreuung)

Siedlerhaus (zusätzlich zwei Kleinkinderbetreuung)

### **9. Anfrage der Fraktion „Die Grünen Lauterach“ - Unrichtigkeit über namentliche Kennzeichnung im Lauterachfenster Mai 2016:**

Dieser Tagesordnungspunkt wurde einstimmig von der Tagesordnung genommen.

GV Renate Bihlmayer gibt zu Protokoll, dass die Gesprächskultur der Fraktion „Die Grünen Lauterach“ in der Gemeindevertretungssitzung unerträglich geworden ist. Zudem wird mit unbegründeten Anfragen an die Gemeindevertretung, das Misstrauen gegenüber den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Rathauses und der Gemeindevertretung zum Ausdruck gebracht.

### **10. Grundlagenpapier „Lebenslust Lauterach“ - Zukünftige Integrationsmaßnahmen in der Gemeinde Lauterach**

Die Gemeindevertretung bringt das Grundlagenpapier „Lebenslust Lauterach“ einstimmig mit (29 : 0) zur Kenntnis und empfiehlt den Inhalt zur Umsetzung.

## **IV. Allfälliges**

a) Nächste Gemeindevertretungssitzung: Dienstag, den 20.09.2016, um 18.00 Uhr, im Rathaussaal

b) Landwirtschaftsausschusssitzungen:

GV Peter Dietrich wünscht sich eine baldige Sitzung des Landwirtschaftsausschusses, um dringend anstehende Themen zu behandeln. Der Landwirtschaftsausschuss Obmann GV Georg Fink war vor kurzem bei Bürgermeister Elmar Rhomberg und hat einige Themen angesprochen. Dabei hat er auch die Einberufung einer Ausschusssitzung angekündigt.

- c) Lesung von Hannes Androsch:  
GV Peter Dietrich lobt Rafaela Berger für die hervorragend organisierte Veranstaltung mit Hannes Androsch.
- d) Sitzbank im Lauteracher Ried:  
GV Helene Stöckeler regt an, zwischen der Sportanlage Ried und dem Jannersee eine Sitzbank aufzustellen.
- e) Sitzungspausen:  
GV Klaus König schlägt vor, bei Sitzungen die länger als zwei Stunden dauern, eine 10minütige Sitzungspause einzulegen.
- f) Asphaltierung der Sackgasse:  
GV Klaus König erkundigt sich über den Stand einer eventuellen Asphaltierung der Sackgasse, da die Staubbelastung enorm ist. Bgm Elmar Rhomberg berichtet, dass er vor ca. einem Jahr mit LR Johannes Rauch die Sackgasse besichtigt hat. LR Rauch hat ihm versichert, sich der Sache anzunehmen. Leider ist bis dato noch keine Reaktion erfolgt. GR Peter Tomasini wird mit dem Landesrat diesbezüglich in Kontakt treten.
- g) Gelblicht zur Grüngrenze:  
GV Klaus König empfiehlt, als Schutz für Insekten Gelblicht für die Beleuchtung bei größeren Firmenbauten, die insbesondere an das Naturschutzgebiet angrenzen zu verwenden.

Ende der Sitzung: 23.10 Uhr

.....  
Gabriela Paulmichl, Schriftführer

.....  
Elmar Rhomberg, Bürgermeister